

Entscheidungen im Gemeinderat

Barrierefreier Bahnhof und Betriebsplan für den Stadtwald Bretten



Der Zugang über Treppen am Brettener Bahnhof heute. Ab 2024 wird es neben den Treppen an den Bahnsteigen von Gleis 1, 2/3 und 4/5 Aufzüge geben und mit der Markierung der Stufen und einem Blindenleitsystem wird die Barrierefreiheit gewährleistet.

Foto: Stadt Bretten

In der Sitzung des Gemeinderats am Dienstag hat das Gremium OB Martin Wolff dazu ermächtigt, eine Finanzvereinbarung zwischen dem Land, der DB Station&Service AG und der Stadt Bretten zum barrierefreien Ausbau des Bahnhofs abzuschließen.

Damit gehe das Projekt in die nächste Phase, erklärte OB Martin Wolff. Es zeige sich, dass sich das Bohren dicker Bretter gelohnt habe. 2019 war die Stadt mit der Planung der Aufzugsanlagen, die von der Albtalverkehrsgesellschaft (AVG) durchgeführt wurde, in

Vorleistung gegangen. Dadurch wurde der barrierefreie Ausbau des Bahnhofs 2020 in das Bahnmodernisierungsprogramm Baden-Württemberg "Bahnhof der Zukunft" (II) aufgenommen und kann nun realisiert werden. Im 1. Quartal 2023 soll mit den Bauarbeiten begonnen werden, im 2. Quartal 2024 ist die Fertigstellung geplant. An den Planungs- und Baukosten in Höhe von 3.748.658 Euro muss sich die Kommune mit rund 750.000 Euro (20 Prozent) beteiligen. Da Bretten bereits mit rund 495.000 Euro in Vorleistung gegangen war und die

Hälfte der kommunalen Kostenbeteiligung vom Land übernommen wird, erhält die Stadt rund 120.000 Euro als Rückerstattung des Landkreises. Der Beschluss wurde von den Ratsmitgliedern einstimmig angenommen. Die CDU-Fraktion empfahl, die Größe der Türöffnungen, die auch für Fahrradtransporte geeignet sein sollte, zu überprüfen. Die SPD stimmte den „akribisch vorgenommenen Modernisierungsplanungen“ zu und verwies auf die Notwendigkeit, die Führung von Menschen mit Sehbehinderung auch an das Bussystem weiterzuleiten und

die Fraktion die aktiven bemängelte die Dauer des Umbaus und sah in der Entwicklung des Bahnhofsgebäudes großen Handlungsbedarf. So fehle etwa ein Kiosk. Man habe hier schon viele Anstrengungen unternommen und betreibe dies auch weiter, so OB Wolff.

Einen Bericht über den Zustand des Waldes in Bretten vermittelten der Bereichsleiter des Kreisforstamtes Dr. Boden und Forstamtsleiter Ewald Kugler. Aufgrund des Klimawandels befinde sich der Wald in einem schlechten Zustand. Große Sorgen machten die Buchen, die Temperaturen um die 40 Grad Celsius nicht mehr aushielten. Grund sei die langanhaltende Trockenheit, die sich nachteilig auf den Lössboden auswirke. In zehn bis 15 Jahren seien die Buchen ausgestorben, so die Prognose des Forstamtsleiters. Sie würden nun durch Traubeneichen und Douglasien ersetzt. Mit Norbert Kuhn, der im Januar als hauptamtlicher Förster eingestellt worden war, sei man personell gut aufgestellt und auch bezüglich der Stilllegung von Flächen und dem Sammeln von Ökopunkten sei Bretten vorne. Bedenklich sei die Inanspruchnahme des Waldes seit der Corona-Pandemie, in der Menschen fast täglich zu jeder Tages- und Nachtzeit in die Natur gingen und so das Leben der Wildtiere beeinträchtigten. Vielmehr solle man auf den Wegen bleiben und den Wald nachts der Natur überlassen.

Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 22.02.2022

1. Stadtwald Bretten Hiebs- und Kulturplan (Forstbetriebsplan) für das Forstwirtschaftsjahr 2022.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig gemäß § 51 Abs. 2 des Landeswaldgesetzes für Baden-Württemberg und in Verbindung mit § 8 der Ersten Körperschaftswaldverordnung den Hiebs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022 für den Forstbetrieb der Stadt Bretten.

2. Barrierefreier Ausbau des Bahnhofs Bretten
 - Vorstellung des weiteren Vorgehens
 - Ermächtigung des Oberbürgermeisters zum Abschluss eines Vertrages zwischen dem Land Baden-Württemberg, der DB Station&Service AG und der Stadt Bretten

Der Gemeinderat ermächtigt einstimmig den Oberbürgermeister zum Abschluss eines Vertrages zur Finanzierung der Infrastrukturmaßnahme „Modernisierung der Verkehrsstation Bretten“ im Rahmen des Bahnmodernisierungsprogramms Baden-Württemberg (BMP II) zwischen dem Land Baden-Württemberg, der DB Station&Service AG und der Stadt Bretten.

3. Erste Änderung des Bebauungsplanes „Am Tunnel“, Gemarkung Bretten;
 - Unterrichtung über das Ergebnis der erneuten öffentlichen Auslegung
 - Vorlage und Behandlung der während der Beteiligung der berührten Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessensverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen
 - Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB i.V.m. § 4 GemO und § 74 LBO

1. Der Gemeinderat nimmt die während der erneuten öffentlichen Auslegung seitens der Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessensverbänden abgegebenen Stellungnahmen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt einstimmig diese.

2. Die erste Änderung des Bebauungsplanes „Am Tunnel“ wird in der vorliegenden Fassung gemäß § 10 BauGB i.V.m. § 4 GemO und § 74 LBO als Satzung einstimmig beschlossen.

Preisverleihung Comic-Festival Bellegarde

19 Brettener Schülerinnen und Schüler aus Bretten beteiligt



(v.l.) Vorne die drei Preisträgerinnen Emma Nohe vom ESG, Larissa Kowol von der MPR und Frauke-Charlotte Engel vom ESG, (hintere Reihe) Oberbürgermeister Martin Wolff, Christelle Jourdan, die Vorsitzende des Kunstvereins Arts et BD und die Mitglieder des Partnerschaftskomitees mit der Vorsitzenden Odile Gibernon, Laurent Monnet und Ursula Famy bei der Comic-Preisverleihung im großen Sitzungssaal des Rathauses.

Foto: Stadt Bretten

In einer Feierstunde wurden am Freitag die Schülerinnen Frauke-Charlotte Engel und Emma Nohe vom Edith-Stein-Gymnasium (ESG) und Larissa Kowol von der Max-Planck-Realschule (MPR) für ihre beim Comicfestival im französischen Département Ain eingereichten Arbeiten mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.

Insgesamt hatten sich 19 Brettener Schülerinnen und Schüler am Wettbewerb beteiligt. Sie alle waren bei der Feierstunde im Rathaus anwesend und erhielten von den Ausrichtern des Wettbewerbs und dem Partnerschaftskomitee Bellegarde, ein Präsent. Der Comic-Wettbewerb, dessen

Ausschreibung vom Partnerschaftskomitee Bellegarde an die Brettener Schulen weitergegeben wurde, fand bereits zum siebten Mal für die Brettener Schulen statt. Zum ersten Mal in diesem Jahr dabei war die Max-Planck-Realschule mit einer Teilnehmerin, Larissa Kowol, die sich über ihre Kunstlehrerin beworben hatte und prompt einen Preis erhielt. Alle anderen Teilnehmenden kommen aus der Profilkunde 8 Bildende Kunst des ESG.

Oberbürgermeister Martin Wolff hieß die Mitglieder des Partnerschaftskomitees mit der Vorsitzenden Odile Gibernon, Laurent Monnet und Ursula Famy sowie die Vorsitzende des Kunstvereins

Arts et BD Christelle Jourdan herzlich willkommen. Sie waren nach Bretten gekommen, um die Preise persönlich zu überreichen und sich über weitere gemeinsame künstlerische Projekte auszutauschen. Ebenso begrüßte er die Schulleiterin der MPR Dr. Angela Knapp und den Schulleiter des ESG Daniel Krüger sowie die jeweiligen Kunstlehrerinnen Iris Haller (MPR) und Annabella Köder (ESG).

Dass sich die französischen Freunde der Partnerstadt Bellegarde auf die weite Reise gemacht hätten, zeige die Tiefe der Verbindung, so der OB. Der Wettbewerb, der sich an die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 2005 bis 2008 richtet

habe erfordere Kreativität und Fremdsprachenkenntnis, da die Aufgabe darin bestehe, eine vorgegebene Geschichte in französischer Sprache und in Bildern weiter zu erzählen. Odile Gibernon dankte für die begeisterte Teilnahme an diesem sehr anspruchsvollen Wettbewerb. Alle Werke würden in einer Kulturinstitution ausgestellt.

Auch Christelle Jourdan, Vorsitzende des Kunstvereins, der das Festival seit 27 Jahren veranstaltet, beschrieb ihre Freude darüber, dass der Wettbewerb nun international geworden sei. 173 Reißbretter im Département in Ain und die 19 Reißbretter aus Bretten seien eingereicht worden. Ein ehemaliger Gewinner des Comic-Wettbewerbs sei nun selbst Mitglied der Jury und inzwischen professioneller Zeichner von Comicgeschichten. Damit wolle sie alle Teilnehmenden zum Weitermachen ermuntern. Am Ende lud sie alle zum diesjährigen Comicfestival in Bellegarde ein, das am 26. und 27. November 2022 stattfindet. Im Gegenzug erinnerte OB Wolff an das 20jährige Partnerschaftsjubiläum mit Bellegarde, das am 2. Dezember 2021 stattgefunden hätte, aber coronabedingt ausgefallen sei. Beim Kleeblatt-Treffen der Partnerstädte am 3. September dieses Jahres in Bretten werde das 20jährige Jubiläum gefeiert, bei dem auch Bellegarde teilnehme. Hierzu seien auch die drei Preisträgerinnen herzlich eingeladen. Am Ende ergriff Schulleiter Krüger das Wort. Das Comic-Festival Bellegarde sei ein Geschenk, es zeige, dass Kunst in der Gesellschaft einen Stellenwert habe. Auch gebe das Komitee den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu zeigen, was sie an Fähigkeiten erlernt hätten.

Corona-Regeln ab 23. Februar 2022

Das bisherige und in enger Abstimmung mit Wissenschaft sowie medizinischer Praxis entwickelte Stufensystem des Landes wird beibehalten. Die Grenzwerte werden vor dem Hintergrund der derzeit dominierenden Omikron-Variante angepasst. Zudem wird die Alarmstufe II gestrichen. Es gilt zukünftig:

Basisstufe: Zahlen und Grenzwerte der Warn- oder Alarmstufe landesweit nicht erreicht oder überschritten.

Warnstufe: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz (Anzahl der stationär zur Behandlung aufgenommenen Patientinnen und Patienten, die an COVID-19 erkrankt sind, je 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen) erreicht oder überschreitet 4 oder ab 250 COVID-19-Patientinnen und -Patienten auf den Intensivstationen.

Alarmstufe: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz (Anzahl der stationär zur Behandlung aufgenommenen Patientinnen und Patienten, die an COVID-19 erkrankt sind, je 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen) erreicht oder überschreitet 15 und ab 390 COVID-19-Patientinnen und -Patienten auf den Intensivstationen.

Weitere Informationen auf www.baden-wuerttemberg.de

Spendenauftrag für vom Großbrand in Ruit betroffene Familie

Bei einem Großbrand in Ruit hat eine Familie kürzlich mit dem Haus ihr gesamtes Inventar verloren. Bitte beachten Sie, dass zum aktuellen Zeitpunkt Sachspenden nicht sinnvoll sind.

Dazu hat die Stadt Bretten für die Betroffenen ein Spendenkonto eingerichtet:

Kontoinhaber Stadt Bretten
Spendenkonto IBAN: DE87 6635 0036 0005 0300 36
Sparkasse Kraichgau
Verwendungszweck: Familien in Not - Brand Ruit

Ansprechpartner bei der Stadt Bretten sind:

Bernhard Strauß Telefon 07252 921 505, Simon Bolg Telefon 07252 921 300

"Die Schule einmal von der anderen Seite erleben"

Freiwilliges Soziales Jahr bei der Stadt Bretten heute: Johann-Peter-Hebel-Gemeinschaftsschule



Die ehemalige Jugendgemeinderätin Katja Hiller absolviert derzeit ihr Freiwilliges Soziales Jahr für die Stadt Bretten bei der Johann-Peter-Hebel-Gemeinschaftsschule. In einem Interview verrät sie, warum das FSJ so vielseitig und hilfreich für sie ist. **Foto: Stadt Bretten**

Hallo Katja. Danke, dass du dir die Zeit für ein Interview genommen hast. Seit dem 1. September 2021 absolvierst du ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei der Stadt Bretten. Wieso hast du dich für ein FSJ entschieden?

Hauptsächlich wollte ich das FSJ als Hilfestellung bei der Berufsorientierung nutzen. Da ich schon längere Zeit mit dem Gedanken spiele, Lehrerin zu werden, ist das FSJ an einer Schule eine gute Möglichkeit auszuprobieren, ob dieser Beruf der richtige für mich ist. Ich kann die Schule einmal von einer anderen Seite aus erleben und somit für mich austesten, ob mir der Beruf der Lehrerin tatsächlich so gut gefällt wie gedacht. Außerdem habe ich mit dem FSJ das Gefühl, die Zeit bis zu meinem Studium sinnvoll für mich und für andere nutzen zu können.

An welcher Stelle bist du genau eingesetzt und was macht diese für dich einzigartig?

Meine Einsatzstelle ist die Johann-Peter-Hebel-Gemeinschaftsschule in Bretten. Dort habe ich mich bei den Kolleginnen und Kollegen sofort gut aufgehoben gefühlt und auch die Schülerinnen und Schüler sind alle sehr aufgeschlossen. Ich arbeite mit den Klassen 1 bis 10 und habe daher mit allen Altersstufen zu tun. Außerdem gefällt mir die Vielfältigkeit meiner Aufgaben.

Was sind deine Hauptaufgaben während des FSJs? Wie sieht dein Arbeitstag an der Johann-Peter-Hebel-Schule aus?

Zu meinen Aufgaben gehört zum einen die Unterstützung der Lehrkräfte im Unterricht. Dabei bin ich größtenteils in den ersten Klassen eingesetzt. Während der Schulstunden am Vormittag helfe ich den Schülerinnen und Schülern bei Fragen und Problemen oder kümmere mich um einzelne Schüler/innen, die zusätzliche Unterstützung benötigen. Zum anderen betreue ich die Grundschüler am Nachmittag. Ich gehe mit den Kindern in die Mensa zum Mittagessen, helfe bei der Hausaufgabenbetreuung und spiele oder bastle mit ihnen. Zudem begleite ich einmal wöchentlich die Drittklässler im Schwimmunterricht, betreue einzelne Schüler/innen bei Klassenarbeiten und gestalte die sogenannte „Freie Lernzeit“. Dabei kommen besonders leistungsstarke Schüler/innen während des Unterrichts zu mir, um schwierigere Aufgaben zu bearbeiten. Mein Arbeitstag beginnt zwischen 7.00 Uhr und 8.00 Uhr morgens und endet zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr am Nachmittag.

Was macht dir an deiner Arbeit am meisten Spaß?

Am meisten gefällt es mir, den ganzen Tag mit den Kindern zusammen zu verbringen. Die Arbeit macht mir Spaß, denn sie haben immer wieder neue überraschende Ideen und es passiert jeden Tag etwas Neues. Ich habe das Gefühl, dass die Kinder sich freuen, mit mir eine zusätzliche Ansprechpartnerin zu haben. Sie berichten mir oft von Zuhause oder erzählen mir, was sie im Moment beschäftigt. Das gibt mir das Gefühl, gebraucht zu werden.

Viele Bewerber/innen wird sicher auch interessieren: Wie hoch ist das Taschengeld, das du als Freiwillige erhältst?

Jeden Monat erhalte ich 400 Euro Taschengeld. Zudem erhalte ich, wenn ich die Schülerinnen und Schüler während ihrer Mittagspause in die Mensa begleite, täglich ein warmes Mittagessen.

Was meinst du: Konntest du dich durch das Freiwillige Soziale Jahr persönlich weiterentwickeln?

Ja, auf jeden Fall. Ich bin zum Beispiel selbstständiger geworden und habe gelernt, spontaner und flexibler zu sein. Denn es kann immer mal wieder vorkommen, dass ich kurzfristig in einer anderen Klasse einspringen muss oder dass ich lernen musste, mit neuen oder ungewohnten Situationen umzugehen und Lösungswege zu finden. Außerdem war der Austausch mit anderen Freiwilligen bei unseren Seminaren sehr bereichernd.

Würdest du einen Freiwilligendienst an der Johann-Peter-Hebel-Schule empfehlen und hast du einen Tipp für deine Nachfolge?

Ja, das FSJ an der Johann-Peter-Hebel-Schule kann ich sehr empfehlen. Mir macht es viel Spaß und besonders gefällt mir der abwechslungsreiche Arbeitsalltag. Gerade dann, wenn man ein Lehramtsstudium in Erwägung zieht, sehe ich das FSJ als eine wirklich gute Möglichkeit, um bereits vor Studienbeginn einen Einblick in den Berufsalltag zu erhalten.

Ich kann hier sehr viel von den Lehrern und Betreuern im Umgang mit Kindern lernen, erhalte erste Einblicke in das Unterrichten und bekomme mit, welche Aufgaben daneben noch zum Lehrersein dazu gehören. Meinem Nachfolger bzw. meiner Nachfolgerin kann ich nur raten, das Jahr zu genießen und so viele Eindrücke wie möglich mitzunehmen.

Wie geht es für dich nach deinem FSJ weiter?

Aktuell plane ich ein Lehramtsstudium in Freiburg zu beginnen.

Vielen Dank für das Interview und weiterhin viel Spaß und Erfolg an der Johann-Peter-Hebel-Schule.

Bei Fragen zum Freiwilligen Sozialen Jahr oder zur Ausbildung bei der Stadt Bretten steht Ausbildungsleiterin Lena Frick aus der Telefonnummer 07252/921-131 oder per E-Mail unter lena.frick@bretten.de gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Weitere Informationen sowie die detaillierte Stellenausschreibung findest du zudem unter www.bretten.de. Der QR-Code führt dich direkt auf die richtige Unterseite auf unserer Homepage:



Die Aufgaben während des FSJs erstrecken sich von der Unterstützung der Lehrkräfte bis hin zur Hausaufgabenbetreuung. **Foto: Stadt Bretten**

Fachlicher Austausch des ADFC mit der Stadt Bretten

Im Rahmen eines kollegialen Austauschs mit dem ADFC wurden strategische Ziele zum Ausbau des Radverkehrs in Bretten festgelegt. Ein solcher Austausch wird künftig zweimal im Jahr stattfinden, um über aktuelle Ereignisse und Vorgehensweisen zu beraten. Im Detail wurden erste Planungen für das Stadtradeln 2022 besprochen. Das Ereignis des Klima-Bündnis wird vom 26. Juni bis 16. Juli in Bretten stattfinden. Außerdem wurden Verbesserungen in der Ost-West-Achse des Brettener Radwegenetzes diskutiert. Auch die Sicherheit der Radfahrer auf der Wilhelmstraße standen auf der Agenda. Künftig werden eindeutige Markierungen an den vier kritischen

Ausfahrten (Modedpark Röther, MLAG Center, Raiffeisen Markt, ALDI/DM) angebracht, die Autofahrer auf querende Radfahrer ergänzend zu den bereits vorhandenen roten Fahrbahnmarkierungen aufmerksam machen sollen. Als abschließendes Thema stand die Verbesserung von Abstellmöglichkeiten für Fahrräder auf dem Gebiet des Bahnhofs und der Verbrauchermärkte auf der Tagesordnung. Hierfür wurden bereits Vorschläge eingebracht, die nun geprüft werden. Bürgermeister Michael Nöltner lobte den kollegialen Austausch mit dem ADFC und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit, um das Radwegenetz in Bretten kontinuierlich zu verbessern.



In einem nunmehr halbjährlich stattfindenden Treffen tauschten sich Mitarbeiter der Stadtverwaltung Bretten mit Mitgliedern des ADFC aus, um Kernthemen des Brettener Radverkehrs zu besprechen. **Foto: ADFC Bretten**

Verkehrshinweise

Vollsperrung Weißhofer Straße / Pforzheimer Str.

Aufgrund von Arbeiten an der Gasleitung auf Höhe Weißhofer Galerie wird die Weißhofer Str. / Pforzheimer Str. ab Einmündung Sporgasse **ab Mittwoch, 23.02.2022, 9 Uhr** bis einschließlich **25.02.2022** für den Fahrverkehr gesperrt. Der Fahrverkehr Richtung Wilhelmstr. (B 294) wird innerörtlich auf die bestehende Umleitungsstrecke auf Grund der Baustelle Sporgasse geleitet. Der Fußgängerverkehr ist nicht betroffen.

Unsere Verkehrshinweise finden Sie unter: www.bretten.de/wirtschaftsenergie-umwelt/baustelleninfos-bretten

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen:

- Leitung des Kämmeriamtes (Fachbedienstete/r (m/w/d) für das Finanzwesen nach § 116 GemO)
- Dipl. Verwaltungswirt/in (FH)/ Bachelor of Arts - Public Management Mitarbeiter/in (m/w/d) in der Schulverwaltung
- Bautechniker/in (m/w/d)
- Leitung des neuen Kindergartens (m/w/d)
- Erzieher/innen (m/w/d)
- Gemeindevollzugsbedienstete (m/w/d)
- Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Innenstadt- und Straßenreinigung
- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d)
- mehrere Praktikumsstellen (m/w/d) für die Praxisphase im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management in verschiedenen Vertiefungsbereichen
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im städtischen Kindergarten Drachenburg (m/w/d)
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Johann-Peter-Hebel-Schule (m/w/d)
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Pestalozzischule (m/w/d)

BRETTEN



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpflinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per Email an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Die Stadt Bretten trauert um

Herrn

Claus Weiss

Er verstarb am 9. Februar 2022 im Alter von 80 Jahren.

Claus Weiss war lange Jahre als Hausmeister der Johann-Peter-Hebel-Schule und der Stadtparkhalle tätig. Auch nach seinem Renteneintritt war er bei Veranstaltungen in der Stadtparkhalle erster Ansprechpartner vor Ort. Durch seine Kompetenz und seine hilfsbereite Art war er bei Kollegen und Vorgesetzten gleichermaßen beliebt und geschätzt.

Die Stadt Bretten ist Claus Weiss zu großem Dank verpflichtet. Durch seinen großen persönlichen Einsatz hat er sich bleibende Verdienste erworben. Unser Mitgefühl gehört seinen Hinterbliebenen.

Melanchthonstadt Bretten

Martin Wolff
Oberbürgermeister

Altersjubilare im März

Stand: 21.02.2022

Kernstadt:

09.03. Wolfgang Dittes, 85 Jahre
20.03. Eleni Saridou, 80 Jahre

Stadtteil Diedelsheim:

12.03. Christa Mayer, 85 Jahre

Stadtteil Neibsheim:

11.03. Ursula Kritzer, 80 Jahre
15.03. Ruth Merl, 90 Jahre
24.03. Hedwig Spiegelhalter, 95 Jahre

Stadtteil Rinklingen:

08.03. Josef Swatosch, 80 Jahre

Stadtteil Ruit:

27.03. Hans Martin, 80 Jahre

Stadtteil Sprantal:

23.03. Hannelore Sulzer, 80 Jahre

Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren

Die Stadt Bretten schreibt bzgl. eines Veröffentlichungswunsches Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wunschgemäße Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt in o.g. Jahren. Aus Datenschutzgründen erfolgt die Veröffentlichung ohne Adressangabe

Stadt Bretten hält an Schnellteststrategie fest

Die Stadt Bretten stellt in den Kindergärten weiterhin drei Schnelltests in der Woche mit folgender Ausnahme zur Verfügung: Kinder, die frisch geimpft oder genesen sind müssen seit dem 14.02.2022 derzeit nicht getestet werden. Die Stadt Bretten stellt für Kinder, die sich freiwillig testen lassen wollen analog zu den Schulen zwei Tests pro Woche zur Verfügung.

Da der Aufwand für die Umstellung auf die PCR-Pooltests sowohl für die Einrichtungen, als auch für die Stadt Bretten relativ hoch wäre und derzeit davon auszugehen ist, dass die Testpflicht in wenigen Wochen enden wird, hat sich die Stadt Bretten dafür entschieden, an der bisherigen Teststrategie festzuhalten. Das Ge-

sundheitsamt teilt diese Auffassung Den Einrichtungen werden weiterhin Selbsttests für die Kinder zur Verfügung gestellt. „Die Corona-Fallzahlen sinken zwar derzeit, sind aber immer noch so hoch, dass bei der Einführung von Pooltests weiter mit Verzögerungen bei den Auswertungen der Proben gerechnet werden müsste“, berichtet Oberbürgermeister Martin Wolff.

Die Stadt Bretten bittet die Einrichtungen darum, möglichst in der Einrichtung zu testen, um eine ordnungsgemäße Durchführung der Testung sicherzustellen. Nach wie vor haben Eltern und Kinder alternativ die Möglichkeit, eine Teststation aufzusuchen und der Einrichtung das negative Testergebnis vorzulegen.

Neues aus dem JGR

... gibt es auch immer unter: www.bretten.de und auf Instagram oder Facebook

[jgr.bretten](https://www.instagram.com/jgr.bretten)

[Jugendgemeinderat Bretten](https://www.facebook.com/JugendgemeinderatBretten)



Weiterführende Schulen in Bretten

Die Schulverwaltung informiert zum Schuljahr 2022/2023: Übergang in die 5. Klassen



Digitale Informationsveranstaltungen und Anmeldetermine

Aufgrund der Corona-Pandemie finden wie bereits im Vorjahr keine Präsenz-Info-Veranstaltungen statt. Eltern und Schüler/innen der vierten Klassen der Grundschulen können sich online auf den Homepages der weiterführenden Schulen über Schulprofile, Wahlpflichtbereiche, Projektorientiertes Arbeiten, Leistungsanforderungen, Mittagsverpflegung etc. informieren. Details siehe online, bei der jeweiligen Schule.

Zur endgültigen Anmeldung müssen die Grundschulempfehlung, die Geburtsurkunde sowie der Impfausweis des Kindes vorgelegt werden. Schüler/innen, die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln des KVV oder des VPE zur Schule kommen, benötigen für das Abonnement der Fahrausweise ein Lichtbild. Bitte bringen Sie dies zur Anmeldung mit. An den Gymnasien erfolgt keine persönliche Anmeldung.

Die SchulStadt Bretten



- **Insgesamt 5.710 Schüler**
- **neun Grundschulen mit 1.044 Schülern**
- **Werkrealschule mit 304 Schülern**
- **Gemeinschaftsschule mit 239 Schülern**
- **Realschule mit 693 Schülern**
- **zwei Gymnasien mit 1.479 Schülern**
- **Förderschule mit 91 Schülern**
- **Grundschulförderklasse mit 18 Schülern**
- **Berufliche Schulen des Landkreises mit 1.842 Schülern**



Infoveranstaltungen und Anmeldungen für das Schuljahr 2022/2023

Schule	Werkrealschule Schillerschule	Gemeinschaftsschule Johann-Peter-Hebel-Schule	Max-Planck-Realschule	Melanchthon-Gymnasium	Edith-Stein-Gymnasium
Anmeldung	persönlich	persönlich	per Post	per Post	per Post
Anmeldezeitraum	<p>Mi. 09.03.22 08:00 - 15:00 Uhr</p> <p>Do. 10.03.22 08:00 - 15:00 Uhr</p>	<p>Mi. 09.03.22 08:00 - 12:30 Uhr 13:30 - 15:00 Uhr</p> <p>Do. 11.03.22 08:00 - 12:30 Uhr 13:30 - 15:00 Uhr</p>	<p>Zum Anmeldeverfahren siehe Homepage www.mprbretten.de Anmeldung bis spätestens Do 10.03.22 12.00 Uhr mit Original Grundschulempfehlung Blatt 3 und 4</p>	<p>Anmeldeformular online unter www.mgbretten.de</p> <p>Abgabe per Post /Einwurf bis spätestens Do. 10.03.22 12.00 Uhr mit Original Grundschulempfehlung Blatt 3 und 4</p>	<p>Anmeldeformular online unter www.esg-bretten.de</p> <p>Abgabe per Post /Einwurf bis spätestens Do. 10.03.22 12.00 Uhr mit Original Grundschulempfehlung Blatt 3 und 4</p>

Die weiterführenden Schulen der Schulstadt Bretten stellen sich vor

	Werkrealschule Schillerschule	Gemeinschaftsschule Johann-Peter-Hebel-Schule	Realschule mit bilinguaalem Zug Max-Planck-Realschule	Gymnasium Melanchthon-Gymnasium	Gymnasium Edith-Stein-Gymnasium
Schulart	Werkrealschule	Gemeinschaftsschule	Realschule	Gymnasium	Gymnasium
Schulname	Schillerschule	Johann-Peter-Hebel-Schule	Max-Planck-Realschule	Melanchthon-Gymnasium	Edith-Stein-Gymnasium
Adresse	Max-Planck-Str. 7	Weißhofer Str. 45	Max-Planck-Str. 5	Weißhofer Str. 48	Breitenbachweg 15
PLZ Ort	75015 Bretten	75015 Bretten	75015 Bretten	75015 Bretten	75015 Bretten
Telefon	07252/947370	07252/94730	07252/ 94400	07252/93520	07252/95180
E-Mail	sekretariat@schillerschule-bretten.de	sekretariat@gms-bretten.de	sekretariat@mpr-bretten.de	sekretariat@melanchthon-gymnasium-bretten.de	sekretariat@esg-bretten.de
Homepage	www.schillerschule-bretten.de	www.gms-bretten.de	www.mprbretten.de	www.melanchthon-gymnasium-bretten.de	www.esg-bretten.de
Leitung	Sonja Schmidt	Dr. Wolfgang Halbeis	Dr. Angela Knapp	Elke Bender	Daniel Krüger
Zügigkeit	zweizügig	zweizügig (GMS)	fünfzügig	vier- und fünfzügig	vierzügig
Sprachen	Englisch	Englisch/Französisch (2. Fremdsprache ab Klasse 6)	Englisch/Französisch	Englisch/Französisch/Latein/Italienisch/Russisch	Englisch/Französisch/Latein/Spänisch
Profil	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 • Technik • Alltagskultur - Ernährung - Soziales • Lernen - Bewegen - Erleben 	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 • Technik • Alltagskultur - Ernährung - Soziales • Französisch • Profulfach NWT und Sport 	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 • Französisch • Technik • Alltagskultur - Ernährung - Soziales (AES) 	<ul style="list-style-type: none"> • Musikprofil • Sprachliches Profil (3. Fremdsprache Italienisch oder Russisch) • Naturwissenschaftliches Profil • Informatik, Mathematik, Physik 	<ul style="list-style-type: none"> • Kunstprofil • Sprachliches Profil (3. Fremdsprache Spanisch) • Naturwissenschaftliches Profil • Informatik, Mathematik, Physik
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> • Vielfältige Neigungsgruppen (AGen)/Band • Basiskompetenz Medienbildung Klasse 5 bis 10 • Vorbereitungsklassen ab Klasse 5 (VKL-FIT) • Kooperative Organisationsform mit Hohberghaus Bretten, Inklusion mit SBBZ Bretten-Diedelsheim • Kooperationen mit Wirtschaft, Handwerk, Agentur für Arbeit, Berufseinstiegsbegleitung, verschiedene Praktikaformen • Gezielte Elternarbeit, auch für Migranten (SKM) • Individualförderung u. -lernen über Lernstandsdiagnosen • Mittagessensangebot 	<ul style="list-style-type: none"> • Ganztagschule: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr mit Mittagessen • Kooperation mit den Beruflichen Schulen • Projekt Schule und Handwerk • Kooperationen mit Firmen, Handwerksbetrieben, Vereinen und Agentur für Arbeit • Individuelles Lernen • Individuelle Förderung • Selbstverantwortliches Arbeiten • Coaching • Lernstandsdiagnose ab Klasse 5 • vielfältige Arbeitsgemeinschaften • Medienbildung Klasse 5 - 10 	<ul style="list-style-type: none"> • Bilingualer Zug ab Klasse 5 • Bläserklasse ab Klasse 5 • IT-Bildung • als MINT-freundliche Schule zertifiziert • Kooperation mit dem Beruflichen Gymnasium • Kooperationspartner aus Wirtschaft und Sozialem • Berufsorientierung zertifiziert • Individuelle Förderung • Lerncoaching • Begabtenförderung • Schulseelsorge • Beratungslehrer • Mittagessensangebot • vielfältige Arbeitsgemeinschaften • Schüleraustausch mit England und Frankreich 	<ul style="list-style-type: none"> • TheoPrax-Schule als MINT-freundliche Schule zertifiziert • Musikzug: wahlweise mit Streicherklasse ab Klasse 5 mit verstärktem Musikunterricht • Vertiefungskurs Mathematik in der Kursstufe • vielfältige Förder- und Betreuungsangebote in den Mittagspausen mit Mittagstisch (Di u. Do) • Kooperationspartner aus Forschung, Wirtschaft und Sozialem • Programm „stark-stärker-Wir“ • Schüleraustausch mit Frankreich, Italien, Russland und Polen, Pay and Stay -Sprachaufenthalt in Südengland 	<ul style="list-style-type: none"> • UNESCO-Projektschule • Kunstprofil: wahlweise ab der 5. Klasse mit verstärktem BK-Unterricht • Offene Ganztagschule in den Klassenstufen 5 bis 7 mit individueller Förderung in Deutsch, Englisch, Mathematik u. verlässlicher Betreuung bis 15.10 Uhr (außer freitags) • Täglich frisch gekochter Mittagstisch und Snacks • Kooperationspartner aus Wirtschaft und Forschung • TheoPrax-Schule • NWT in der Kursstufe • Schüleraustausch mit Frankreich, Spanien, Dänemark, Polen, Rumänien, Tschechien



Bauerbach

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung ist am Mittwoch, 23. Februar 2022, geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180 oder an die entsprechenden Fachämter der Stadtverwaltung.

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung ist vom 28. Februar bis 4. März 2022 geschlossen. Ab Montag, 7. März, sind wir wieder zu den normalen Sprechzeiten für Sie da. Diese sind montags von 16 bis 19 Uhr sowie mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr. Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers Torsten Müller finden nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 07258/8021 statt. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180 oder an die entsprechenden Fachämter der Stadtverwaltung.



Büchig

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung Büchig ist am Dienstag, dem 01.03.2022 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten



Diedelsheim

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung ist vom 28.02. bis 04.03.2022 geschlossen. Ab 07.03.2022 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice Tel. 07252/921-180 oder an die Fachämter im Rathaus.



Dürrenbüchig

Einladung zum Winterschnittkurs am Samstag, 26.02.2022 in Dürrenbüchig
Der Kurs beginnt um 13.30 Uhr, dauert ca. 2 Stunden und findet im Gewann "Alter Wingert" statt. Zufahrt über die Einfahrt nach Dürrenbüchig, dann vor der Brücke rechts in den Feldweg einbiegen und bergauf Richtung Wald halten (Beschilderung folgen). Referent ist Edwin Müller, Fachwart für Obst- und Gartenbau. Alle Interessenten sind herzlich dazu eingeladen. Um Anmeldung unter Tel. 07252/1726 wird gebeten. Während der Veranstaltung gelten die aktuellen Coronaregeln.



Neibsheim

Fundsache
Am Seiteneingang der Adelbergkapelle Neibsheim wurden zwei Schlüssel mit Anhänger gefunden. Der/die Eigentümer/in kann diese bei der Ortsverwaltung, Tel. 93610 abholen.



Rinklingen

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung Rinklingen bleibt vom 01. bis 03. März 2022 wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180. Ab dem 08. März 2022 ist die Ortsverwaltung zu den üblichen Sprechzeiten wieder besetzt.

Altpapiersammlung des TSV Rinklingen
In der Ausgabe vom 9.02.2022 hat sich ein Fehler eingeschlichen. Die Altpapiersammlung des TSV Rinklingen findet nicht am Sonntag, 13.03.2022, sondern am Samstag, 12.03.2022 statt.

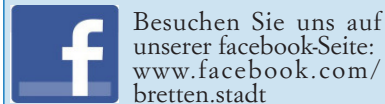


Ruit

Ortsverwaltung bleibt geschlossen
Die Ortsverwaltung bleibt am Mittwoch, 23.02.2022 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice im Rathaus Bretten, Tel.: 07252/921180 oder an die zuständigen Fachämter.

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung ist vom 28.02. bis einschließlich 03.03.2022 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice im Rathaus Bretten, Tel.: 07252/921180 oder an die zuständigen Fachämter. Ab dem 08.03.2022 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar.

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten



Besuchen Sie uns auf unserer facebook-Seite: www.facebook.com/bretten.stadt

Die Stadt Bretten ist auch auf Instagram



Folge uns unter @stadtbretten



Aufgrund guter Leistungen während der gesamten Ausbildungszeit wurde Laura Krüger vorzeitig für die Abschlussprüfung zugelassen. Nun wird sie im Brettenener Ordnungsamt weiterbeschäftigt. Foto: Stadt Bretten

Am vergangenen Mittwoch beglückwünschte Oberbürgermeister Martin Wolff gemeinsam mit Ausbildungsleiterin Lena Frick Laura Krüger zur erfolgreich absolvierten Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung.

Laura Krüger wurde aufgrund guter Leistungen während der gesamten Ausbildungszeit vorzeitig von Regierungspräsidium Karlsruhe zur Abschlussprüfung zugelassen, wodurch sich ihre Ausbildung von 3 auf 2,5 Jahre verkürzte. Im Anschluss an ihre Ausbildung wurde Frau Krüger im Ordnungsamt, Sachgebiet Straßenverkehrs-/Bußgeldbehörde weiterbeschäftigt. Oberbürgermeister Wolff überreichte ihr, neben einer Abschlussprämie, ein kleines Präsent und wünschte Laura Krüger „alles Gute und viel Freude bei der Arbeit“.

Waldführung der vhs mit Revierförster Kuhn

Knapp 2.000 Hektar misst die Fläche des städtischen Waldes in Bretten. Bewirtschaftet wird dieser vom städtischen Forstamt. Bei einer Führung durch den Großen Wald nahe der Saatschule erfuhren Interessierte durch Revierförster Norbert Kuhn Wissenswertes rund um die Auswirkungen der Klimaerwärmung, entstandene Kahlflecken und deren Neuanpflanzung sowie die Wiederbewaldung von Buchen-Altbeständen durch Naturverjüngung. Nach einer Vorstellung des derzeitigen Baumbestandes wurden die verschiedenen Funktionen des Waldes als Erholungsgebiet, Naturschutzraum und Wirtschaftsbetrieb erläutert. Ein Rückblick auf die historische Nutzung des Waldes rundete die Führung ab.



Revierförster Norbert Kuhn erläutert anhand einer Karte den Waldbestand des Stadtwalds Bretten Foto: Stadt Bretten

Plätze verfügbar im Workshop Kunterbunte Kunst für Kids

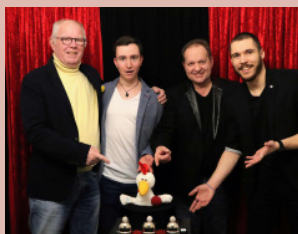
Ab Donnerstag, 3. März 2022 beherrscht das Museum im Schweizer Hof die Sonderausstellung „**Walheide Wittmer – Eine Brettenener Künstlerin der Klassischen Moderne**“. Verträumte Figuren in zarten Landschaften, schlafende Frauen und spielende Kinder sind die häufigsten Motive, die sich im Werk der 1894 in Bretten geborenen Malerin wiederfinden. In einem Kinderworkshop am Mittwoch, den 23. Februar werden kunstvolle Collagen kreiert: auf Tonkarton mit bunten Landschaften, Tiere und Fabelwesen sowie alles was die Fantasie zulässt. Aufgrund der Lockerungen der pandemiebedingten Vorschriften gibt es noch wenige verfügbare Plätze. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bei der Tourist-Info, der Unkostenbeitrag liegt bei 5€ pro Kind, Alter: 5-10 Jahre.

KulturStadt Bretten

KulturStadt

Fr 25.02., 20 Uhr, Bürgersaal
The magic comedy company

Der Magische Zirkel Karlsruhe präsentiert die Lach-, Staun- und Zauber-Show der skurrilen, schrägen und magischen Künste und Fingerfertigkeiten. Freuen Sie sich auf Gert Montana, der Grandseigneur der humoristischen Zauberkunst, der mit Tricks und Gags und viel Poesie seine Show präsentiert. Mit dabei sind: Dave Domino, der die Zuschauer auf eine magisch, medizinische Odyssee einlädt - immer nach dem Motto: „Lachen ist gesund - Staunen aber auch!“ Simon Enderle das jüngste Mitglied im Magischen Zirkel Karlsruhe feiert auf seine „leise“, charmante Art die „Kunst der kleinen und großen Illusionen“ und – last but not least – Simon Schmitt, ein Zauberkünstler, der sich der „Königsdisziplin der Zauber Kunst“, der Kartenkunst, verschrieben hat.



Tickets 15 Euro / 11 Euro ermäßigt.
Tourist-Info Bretten 07252 5837 10 und an der Abendkasse.

Fr 11.03., 19.30 Uhr, Bürgersaal
Klangspuren „WAHNSINNSGEFÜHLE“

Lieder von Robert und Clara Schumann, Hanns Eisler, Kurt Weill u.a. Theresa Immerz, Sopran | Matthias Alteheld, Klavier

Nach längerer Pause kehrt die Reihe KLANGSPUREN mit einem schwungvollen und farneichen Konzertabend zurück. Die junge und hochtalentiertere Sopranistin Theresa Immerz präsentiert ein stilistisch breit gefächertes Liedprogramm, welches die große Bandbreite menschlicher Gefühlsregungen beleuchtet. Dabei stehen Werke des romantischen Künstlerpaars Robert und Clara Schumann ebenso im Fokus wie solche des zeitgenössischen Karlsruher Komponisten Wolfgang Rihm. Auch das Humorvoll-Kabarettistische wird in Form von Werken Hanns Eislers und Kurt Weills seinen Platz finden. Am Klavier wird Theresa Immerz begleitet von Prof. Matthias Alteheld.

Tickets: 14 Euro / 9 Euro ermäßigt.
Tourist-Info Bretten 07252 5837 10 und an der Abendkasse.

Badische Landesbühne

Do 17.03., 19:30 Uhr, Stadtparkhalle
Der Hauptmann von Köpenick Carl Zuckmayer

Endlich ist es so weit: Nach jahrelanger Haft ist der Schuster Wilhelm Voigt zurück in Freiheit. Getrieben vom Wunsch, von nun an ein rechtschaffenes Leben zu führen, macht er sich sofort auf Arbeitssuche. Aber das ist leichter gesagt als getan! Denn Arbeit bekommt nur, wer eine Aufenthaltsgenehmigung hat. Und diese bekommt nur, wer Arbeit hat. Aus diesem Teufelskreis

kommt Voigt auf legalem Weg nicht heraus. Also schlägt er den illegalen Weg ein – doch der führt ihn schnurstracks zurück ins Gefängnis. Zehn Jahre später wiederholt sich das traurige Spiel. Aber diesmal hat Voigt eine bessere Idee und kauft sich eine alte Hauptmannsuniform. Ausgestattet mit ihrer Autorität, gelingt ihm ein einzigartiger bürokratischer Racheakt: Kurzerhand kommandiert er einen vorbeimarschierenden Zug Soldaten ab und besetzt das Köpenicker Rathaus.

Tickets: 13 Euro / 9 Euro ermäßigt (1. Kategorie) und 12 Euro / 8 Euro ermäßigt (2. Kategorie). Tourist-Info Bretten 07252 5837 10 und an der Abendkasse.

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 9576 13

Do 03.03., 16:30-17:30 Uhr, Stadtbücherei
Lesen mit Freu(n)den – Leseclub für 10 bis 13-jährige
Jeder Jugendliche, der neugierig auf einen Leseclub ist und darauf Lust hat, ist eingeladen. Weiter Leseclub-Treffen sind geplant am 21.04. und 09.06., jeweils 16:30-17:30 Uhr in der Jugendbuchabteilung. Eintritt frei. Eine Anmeldung bei der Stadtbücherei erforderlich.

Sa 05.03., 11:30-12:15 Uhr, Stadtbücherei
Vorlesezeit in der Stadtbücherei mit Peter Dick – für 5 bis 7-jährige
Abenteuerliche, lustige, schöne und spannende Geschichten gibt es einmal im Monat in der Stadtbücherei. Der ehemalige Stadtvogt Peter Dick erzählt von den unglaublichen Abenteuern einer kleinen Maus namens Sammy. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung bei der Stadtbücherei erforderlich.

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

03. März - 31. August 2022
Walheide Wittmer
Eine Brettenener Künstlerin der Klassischen Moderne
Walheide Wittmer ist eine typische Vertreterin der Strömungen der ersten Jahrhunderthälfte im Südwesten, doch ihr Wirken fand zu Lebzeiten kaum Anerkennung. Diese Ausstellung ist eine Hommage an eine außergewöhnliche Frau, die ihre vorgegebenen bürgerlichen Pfade verließ, um ihren persönlichen Weg in der Kunst zu verwirklichen.
Öffnungszeiten: Sa, So / Feiertage 11 – 17 Uhr, Mi 15 – 19 Uhr, Eintritt frei!

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 5837 10

Wander-Opening 2022
Wandertiefel geputzt, Rucksack gepackt und raus ins Grüne: Wanderer können sich einer geführten Tour anschließen oder Wege auf eigene Faust erkunden. Ein buntes Programm an der Saatschule sorgt für einen abwechslungsreichen Tag.
Informationen folgen in Kürze auf: www.erlebe-bretten.de
So 27.03., 11:00 bis 17:00, Veranstaltungsort: Saatschule Bretten, Salzhofen 11

Öffentliche Pestführung "Sensenmann und Rattenvolk"
Die Pest, auch "schwarzer Tod" genannt, wütete im Mittelalter in ganz Europa - ungefähr ein Drittel der Bevölkerung starb. Die Gruppe "Die Gramboiler" gibt bei einem Rundgang einen kleinen Einblick in die Historie der Seuche.
Sa 23.04., 20:00 bis 21:30, Treffpunkt: Neues Rathaus, Preis: 13 € p. P., kleiner Imbiss im Preis enthalten. Getränke sind bitte vor Ort separat zu bezahlen!
Eintrittskarten im Vorverkauf Tourist-Info Bretten

Vorverkauf von Eventim-Tickets wird eingestellt

Tickets von lokalen Veranstaltungen und Reservix weiterhin erhältlich
Die Stadt Bretten beendet den Vorverkauf von Eventim-Tickets in der Tourist-Info zum 09. März. Bis zum 05. März gibt es noch die Möglichkeit, erworbene Tickets in der Tourist-Info zurückzugeben. Danach können sich Ticketinhaber direkt an Eventim wenden: www.eventim.de. Eventim-Gutscheine können sowohl online als auch in jeder Vorverkaufsstelle von Eventim eingelöst werden, die Gutscheine haben eine Gültigkeit von 3 Jahren. Tickets für lokale Veranstaltungen sowie über das System „Reservix“ sind weiterhin in der Tourist-Info erhältlich.

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Arbeiten mit großen Listen in Excel, 221-50120

Oft wird in Excel mit umfangreichen Listen gearbeitet, die man nicht umfassend überblickt. Dieses kompakte Seminar zeigt Ihnen, wie Sie mit Listen im XXL-Format richtig arbeiten und was Sie beachten sollten. EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt, Vorkenntnisse in Excel sind notwendig.
Mi 09.03., 18–21 Uhr, 36 Euro

Kulinarische Reise online: Köstliches Kumpir-Gulasch, 221-30523

Sie erhalten rechtzeitig vor dem Kurstermin eine Einkaufsliste. Die Köchinnen und Köche "kommen" dann per Videoschleife direkt in Ihre Küche. Sie können dort allein oder zusammen mit Partner, Familie oder Freunden unter Anleitung mit kochen.
Fr 11.03., 18–19:30 Uhr, 15 Euro

Tai-Chi/Qigong für Anfänger*innen, 221-30242

Die Kurse kombinieren Qigong und die konzentrierten und meditativen Bewegungsübungen des Tai-Chi-Chuan. Die langsamen, weichen, fließenden und harmonischen Bewegungen und die konzentrierte Ausführung von aufeinander aufbauenden Formen führen zu Entspannung, Ruhe, Ausgeglichenheit und Beweglichkeit und sollen die Regulierung und Stärkung des gesamten Organismus bewirken.
Fr 11.03., 9–10:30 Uhr, 12 mal, 94 Euro

Alle öffentlichen **Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.** Gegenwärtig gilt die **2G-Regel und FFP2-Maskenpflicht.** Änderungen möglich. Bitte beachten Sie die tagesaktuelle Regelung.

Tourist-Info Bretten
Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel.: 07252 5837 10
Email: touristinfo@bretten.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr, Fr & Sa 9-13 Uhr
www.erlebe-bretten.de

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten



Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 37. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerin Nicole Razavi will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen.

Holzvergabe im Stadtwald Bretten erfolgt

Am 17.02.2022 wurde in der Rüter Halle das angefallene Brennholz ausgegeben.

Vollbesetzte Reihen führten zu einer zügigen Vergabe gegen Bezahlung. Teilweise waren die Hände bereits oben, bevor die Lose benannt wurden. Von der Verwaltung dabei waren Förster Norbert Kuhn, Ortschaftsrätin Andrea Rübenacker und Christiane Zieger von der Ortsverwaltung. Die Versteigerung und Zuschlagsvergabe wurde von Ortsvorsteher Aaron Treut und Förster Ewald Kugler gemeinsam durchgeführt.

Bei mehreren Meldungen pro Los hatten die Interessenten genügend Zeit zur Einigung, erst danach wurde 10,-Euro weise hochgesteigert. Viele Lose wurden etwa 25% höher beböten. Am Schluss der Vergabe waren noch

Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2022. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2023 statt.

Kleinmengen übrig, die dann per Handvergabe abgegeben wurden.

Somit hat das Holz trotz vorheriger Befürchtung gereicht.

Wegen des ausbleibenden Frostes und der ständigen Nässe im Oberboden kann seit Monaten auf tiefergründigen Standorten kein Holz an den Weg gerückt werden. Tiefe Fahrspuren und Dauerschäden am Waldboden sind zu vermeiden, obwohl die Brennholzinteressenten drängeln.

Wenn im Frühjahr/Sommer die Böden abgetrocknet sind, wird das Brennholz bereitgestellt. Als erstes werden die jeweiligen Ortsverwaltungen informiert und geben im Amtsblatt den Abgabetermin bekannt. Von telefonischen Anfragen bei der Forstverwaltung bitten wir abzusehen.

Durchführung einer Biotopverbundplanung Stadt Bretten erhält Zuwendung

Der Biotopverbund ist das Netzwerk der Natur. Lebensräume von Tieren und Pflanzen sind miteinander vernetzt, sodass diese wandern und sich genetisch austauschen können. Die Verbindung der Lebensgemeinschaften sind zu bewahren und funktionsfähige ökologische Wechselbeziehungen wiederherzustellen. So kann die biologische Vielfalt und damit unsere Lebensgrundlage erhalten bleiben.

Die Landschaft im Landkreis Karlsruhe ist vielerorts durch intensive Landnutzung und hohen Flächenverbrauch geprägt. Zugleich werden Bereiche, die schwer zu bewirtschaften sind, oft nicht mehr genutzt. Daraus folgen Zerschneidung, Isolierung und Verlust vieler Lebensräume, die zudem einer Veränderung durch Klimawandel unterliegen. Zur Aufrechterhaltung ihrer Populationen und zum genetischen Austausch benötigen viele Tier- und Pflanzenarten daher Wanderungsmöglichkeiten. Sind zum Wandern keine durchgängigen Strukturen vorhanden, so ist ein Artenrückgang die Folge.

„Ein wichtiger Lösungsansatz zur Sicherung der heimischen Arten und ihrer Lebensräume ist daher die Schaffung eines funktionalen Biotopverbunds als landesweites Netz aus verbundenen Lebensräumen“, so Oberbürgermeister Martin Wolff. Bereits in seiner Sitzung am 27.07.2021 hat der Gemeinderat einstimmig den

Grundsatzbeschluss zur Erstellung einer Biotopverbundplanung für die Gesamtmarkung Bretten gefasst. Die Planungskosten für die Erstellung von Biotopverbundplänen werden mit 90 Prozent über die Landschaftspflegerichtlinie gefördert. Da alle Förderkriterien erfüllt werden konnten, erhält die Stadt Bretten eine Zuwendung für die Erstellung der Biotopverbundplanung in Höhe von rund 61.000 Euro vom Landratsamt Karlsruhe. Die Planung liefert konkrete Maßnahmeflächen zur Entwicklung des räumlich funktionalen Biotopverbunds.

Bürgermeister Michael Nöltner zeigte sich über die Förderzusage und den damit verbundenen Beginn zur Erstellung der Biotopverbundplanung sehr erfreut. „Durch die Erstellung einer Biotopverbundplanung für die Gesamtmarkung Bretten erhalten wir einen umfassenden Überblick über Entwicklungspotentiale in unserem Naturraum. Ebenso erhalten wir eine Übersicht über sinnvolle Maßnahmen und Flächen für den Ausgleich von Eingriffen, als Bestandteil einer vorausschauenden Flächenentwicklung in Bretten“, äußert sich BM Nöltner. Die Biotopverbundplanung wird durch die Verwaltung in Begleitung eines Fachplanungsbüros aus Heidelberg bis Ende 2024 erstellt.

Vorverkauf von Eventim-Tickets wird eingestellt

Tickets von lokalen Veranstaltungen und Reservix weiterhin erhältlich

Lange wurden in der Tourist-Info Bretten Tickets für bekannte Veranstaltungen (Konzerte, Sport, Theater etc.) über Eventim vertrieben. Durch die Einschränkung des Kontingents an Fußballtickets und den zunehmenden Internet-Verkauf gingen Nachfrage und Umsatz in den letzten Jahren jedoch extrem zurück. Daher beendet die Stadt Bretten den Vorverkauf von Eventim-Tickets in der Tourist-Info zum 09. März 2022.

Bis zum **05. März 2022** gibt es noch die Möglichkeit, erworbene Tickets zu den gewohnten Öffnungszeiten der Tourist-Info zurückzugeben. Danach können sich Ticketinhaber direkt an Eventim wenden: www.eventim.de.

Eventim-Gutscheine können sowohl online als auch in jeder Vorverkaufsstelle von Eventim eingelöst werden, die Gutscheine haben eine Gültigkeit von 3 Jahren nach Ausstellungsdatum. Eintrittskarten für lokale Veranstaltungen sowie Tickets über das System „Reservix“ sind auch weiterhin in der Tourist-Info erhältlich.

Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel. 07252 583710
Tourist-info@bretten.de
Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr
Fr+Sa 9-13 Uhr

Werden Sie Interviewer beim zensus 2022

im Mai 2022 findet der nächste Zensus statt. Der Zensus ist ein Projekt der amtlichen Statistik des Bundes und der Länder zur Erhebung von Gebäude-, Wohnungs- und Bevölkerungsdaten.

- Er gibt Aufschluss über wichtige Kennzahlen wie zum Beispiel:
- Wie viele Menschen leben in den Städten und Gemeinden des Landkreises Karlsruhe?
 - Gibt es genügend Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger?
 - Wie und wo arbeiten die Menschen?
 - Werden mehr Schulen, Kindergartenplätze, Studienplätze oder Alten- und Pflegeheime gebraucht?
 - Wo muss der Staat zukünftig mehr investieren?

Hierzu sucht das Landratsamt Karlsruhe Personen, die gerne als ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte/-r tätig werden möchten. Wenn Sie, Ihre Angehörigen oder Bekannten an dieser Aufgabe interessiert sind, wenden Sie sich bitte an die Stadt Bretten, Ansprechpartner Frau Höpfinger, Telefon 07252/921/130 oder an die Erhebungsstelle Zensus 2022 in Waghäusel (Telefon 0721/936 99500).

Hinweis zum zeitlichen Umfang und zur Vergütung: Die Erhebungsstelle plant, jedem Erhebungsbeauftragten max. 150 Personen zur Befragung zuzuordnen. Der voraussichtliche Aufwand für die Befragung von 150 Personen wird auf 40-50 Stunden geschätzt. Werden 150 Personen befragt, beträgt die Vergütung in der Regel ca. 1.000,- € steuerfrei. Weitere Infos und wie Sie sich bewerben können finden Sie unter <https://www.landkreis-karlsruhe.de/Service-Verwaltung/Themen-Projekte/Zensus-2022/>

Das Zensus-Team freut sich auf Ihre Bewerbung!

Historische Aspekte der Ökumene in Baden

Studientag als Kooperationsveranstaltung zwischen der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten und dem Verein für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden

Anmeldung bis 3. März erforderlich / Onlinezugang möglich
Samstag, 12. März 2022, 10 bis 16 Uhr, Melanchthonhaus Bretten

Historische Aspekte der Ökumene in Baden bestimmen den Studientag 2022. Es ist wieder eine Kooperationsveranstaltung der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten mit dem Verein für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden. Sie findet am Samstag, 12. März, von 10 bis 16 Uhr im Melanchthonhaus Bretten statt. Protestantische wie katholische Referenten und eine Referentin beleuchten die Themenstellung aus unterschiedlichen Perspektiven. Prof. Dr. Johannes Ehmann, Universität Heidelberg, widmet sich zum Auftakt der Begrifflichkeit von Ökumene aus der Sicht der Badischen Union im 19. Jahrhundert. Vom 19. bis ins 20. Jahrhundert hinein erweitert Dr. Christoph Schmider, Direktor des Erzbischöflichen Archiv Freiburg, den Betrachtungszeitraum und konstatiert in den ökumenischen Bemühungen „Annäherungen und Konflikte“. PD Pfr. Dr. Albrecht Haizmann, Ge-

schaftsführer der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Baden-Württemberg fügt den multilateralen Aspekt hinzu, dem sich seine Vereinigung verschrieben hat. Den aktuellen Ist-Zustand und die möglichen Zukunftsperspektiven der Ökumene in Baden zeigt Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh im Dialog mit Pfrin. Dr. des. Lisa Bender auf. Die Veranstaltung ist in Präsenz konzipiert. Anmeldeschluss ist der 3. März 2022. Für die persönliche Teilnahme gelten die dann aktuellen Corona-Regeln. Der Tagungsbeitrag von 20 Euro ist bei der Tagung bar zu entrichten. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich. Für den Erhalt der Zugangsdaten ist bis 10. März eine E-Mail erforderlich an: martin@melanchthon.com.

Das Programm und Anmeldeformular ist über die Webseite www.melanchthon.com verfügbar.



Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de



Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirche Kernstadt
Sonntag 27.02.2022
10:00 Uhr Stiftskirche Gottesdienst Pfrin. Tomaides
11:15 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst Pfrin. Tomaides
Bei allen Gottesdiensten ist eine Anmeldung über die Homepage (www.ev-kirche-bretten.de) erforderlich.

Stadtteil Büchig
Sonntag 27.02.2022
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche
Sonntag 27.02.2022
11:00 Uhr Büchig Kath. Kirche Ökumenischer Gottesdienst
Bitte schauen Sie auf unserer Homepage www.dreidabei.de nach.

Stadtteil Diedelsheim
Mittwoch 23.02.2022
15:00 Uhr Diedelsheim KONFI-Unterricht im Gemeindezentrum
Freitag 25.02.2022
16.30 - 18.00 Uhr Diedelsheim Mädchengesellschaft 2. - 7. Klasse im Gemeindezentrum
Samstag 26.02.2022
14:00 Uhr Diedelsheim CVJM-Erwasenentraining Indiaci in der Schulturnhalle
Sonntag Estomihi 27.02.2022
10:00 Uhr Diedelsheim Gottesdienst zur Predigtreihe "Unterwegs" Pfr.Ch.Mono
Sonntag Estomihi 27.02.2022
11:00 Uhr Diedelsheim Taufgottesdienst
Prädikant V. Geisel
Dienstag 01.03.2022
10.00 - 14.00 Uhr Diedelsheim Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum
Bitte beachten Sie beim Besuch der Gottesdienste, dass eine vorhergehende Anmeldung im Pfarramt oder über das Inter-

netportal unserer Homepage erforderlich ist. Das Tragen einer FFP2-Maske ist notwendig. Es gelten weiterhin die allgemeinen Hygieneregeln!

Stadtteil Dürrenbüchig
Sonntag Estomihi 27.02.2022
09:00 Uhr Dürrenbüchig Gottesdienst zur Predigtreihe "Unterwegs" Pfr. Ch.Mono

Stadtteil Gölshausen
Donnerstag 24.02.2022
18:00 Uhr Kirche Probe Posaunenchor
Sonntag 27.02.2022
11:15 Uhr Kirche Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe Pfrin. Tomaides

Stadtteil Neibsheim
Sonntag 27.02.2022
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche
Sonntag 27.02.2022
11:00 Uhr Büchig Kath. Kirche Ökumenischer Gottesdienst
Bitte schauen Sie auf unserer Homepage www.dreidabei.de nach.

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag 24.02.2022
20:00 Uhr Kirche Probe des Posaunenchores
Sonntag 27.02.2022
10:15 Uhr Kirche Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe Pfr. S. Kammerer

Stadtteil Ruit
Sonntag 27.02.2022
08:55 Uhr Kirche Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe Pfr. S. Kammerer
Montag 28.02.2022
20:00 Uhr Kirche Probe des Kirchenchores

Stadtteil Sprantal
Sonntag 27.02.2022
09:00 Uhr St. Stephan, Nußbaum Gottesdienst Pfr. i.R. Horst Nasarek
10:15 Uhr St. Wolfgang, Sprantal

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius
Mittwoch 23.02.2022
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Freitag 25.02.2022
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Samstag 26.02.2022
18:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag 27.02.2022
10:30 Uhr Eucharistiefeier-Livestream Pfr. Maiba
Mittwoch 02.03.2022
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter
Mittwoch 23.02.2022
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch 23.02.2022
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Samstag 26.02.2022
08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis
Sonntag 27.02.2022
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag 27.02.2022
11:00 Uhr Evang. Gottesdienst
Sonntag 27.02.2022
18:00 Uhr Andacht :
Mittwoch 02.03.2022
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Aschermittwoch Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag 24.02.2022
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
Donnerstag 24.02.2022
18:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Streicher
Samstag 26.02.2022
16:25 Uhr Salve - Gebet
Sonntag 27.02.2022
11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Pfr. Kammerer

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius
Freitag 25.02.2022
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
Freitag 25.02.2022
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag 27.02.2022
10:30 Uhr Wortgottesfeier
Mittwoch 02.03.2022
18:30 Uhr Kirche St. Mauritius, Neibsheim Wortgottesfeier Diakon Austen

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte
Sonntag 27.02.2022
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Mittwoch 23.02.2022
19:00 Uhr Gemeindezentrum, Am Husarenbaum 1 Start UP @home (Hauskreis 18+)
Freitag 25.02.2022
19:00 Uhr Gemeindezentrum, Am Husarenbaum 1 JUMP Jugend
Sonntag 27.02.2022
10:00 Uhr Gemeindezentrum, Am Husarenbaum 1 Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Pastor Achim Bothe

Liebnzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2 a
Sonntag 27.02.2022
17:30 Uhr Gottesdienst - Liebe in Aktion ITA M.Schnebel
Mittwoch 02.03.2022
19:30 Uhr Bibelstunde Andreas Geissinger

Christusgemeinde Bretten Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
Freitag 25.02.2022
19:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Junge Erwachsene (ab 21 J.)
Samstag 26.02.2022
19:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Jugendkreis (15 - 21 J.)
Sonntag 27.02.2022
10:00 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Gottesdienst (mit Kinderprogramm)
Sonntag 27.02.2022
14:30 Uhr Bretten, Im Brückle 7 Bibelstunde
Sonntag 27.02.2022
14:30 Uhr Ruit Bibelstunde in Bretten
Sonntag 27.02.2022
14:30 Uhr Nußbaum Bibelstunde in Bretten

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten Videokonferenz – Anmeldedaten über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org
Sonntag 27.02.2022
10:00 Uhr Bibelstudium und Kreiskonferenz: Stärke deinen Glauben! (jw.org)

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten Heilbronner Str. 13
Mittwoch 23.2.2022
20:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag 27.2.2022
9:30 Uhr Gottesdienst
11:30 Uhr Jugendgottesdienst in unserer Kirche in Bruchsal (Friedhofstr. 68)

Biblische Gemeinde Bretten Am Hagdorn 5
Mittwoch 23.02.2022
18:30 Uhr Bibel- und Gebetskreis
Freitag 25.02.2022
19:00 Uhr Teen- und Jugendkreis (ab 13 Jahre) nähere Informationen unter Tel. 07252 / 78024
Sonntag 27.02.2022
11:00 Uhr Gottesdienst
Dienstag 01.03.2022
09:30 Uhr Frauentreff
Mittwoch 02.03.2022
18:30 Uhr Bibel- und Gebetskreis

ICF Kraichgau Salzhofen 7
Sonntag, 27.02.2022
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration vor Ort.
18:30 Uhr Gottesdienst vor Ort.
Für die Gottesdienste vor Ort ist eine Anmeldung erforderlich. www.icf-kraichgau.de/gottesdienst
Wir streamen unsere Gottesdienste um 9:30 Uhr, 11:15 Uhr und 18:30 Uhr live mit Predigt und Worship aus Karlsruhe.
Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de/online-church

Bitte beachten Sie, dass auf Grund der aktuellen Situation kurzfristige Änderungen möglich sind!

